

# Eine Gmundnerin im Pariser Modehimmel

Die Künstlerin Ingrid Thallinger aus Gmunden hat geschafft, wovon viele träumen. Ihre Hutkollection wurde vom Pariser Star designer Jean-Charles de Castelbajac entdeckt und auf seiner Pret-a-Porter-Schau gezeigt.

VON BARBARA ROHRHOFER

Schon im Alter von zehn Jahren stand ihr Berufswunsch fest: Sie liebte sich Schmitze von Freundinnen und nähte sich mit Hilfe der Mutter das, was ihr gefiel.

„Ich liebe es, Kleidungsstücke selbst herzustellen - vom Stoff bis hin zur Endfertigung. Ich mach alles selbst und arbeite gerne mit Filz und Cashmere. Außerdem müssen die Teile wahre Allroundtalente sein“, sagt die Gmundnerin. Ihre Kollection besteht hauptsächlich aus Hüten und Oberteilen, die man verwandeln kann - vom Schal in eine Jacke und umgekehrt.

„Mode ist für mich etwas sehr Wichtiges, sehr Persönliches. Ich hasse es, Gewand wegzwerfen. Man kann alte Teile wiederbeleben“, sagt sie und präsentiert einen alten Jeansrock in neuer Optik mit zahlreichen Aufnähern. Ihr bunter Mantel war einst eine alte Decke - entdeckt auf einem Flohmarkt in Amsterdam.

## Prominenter Besuch

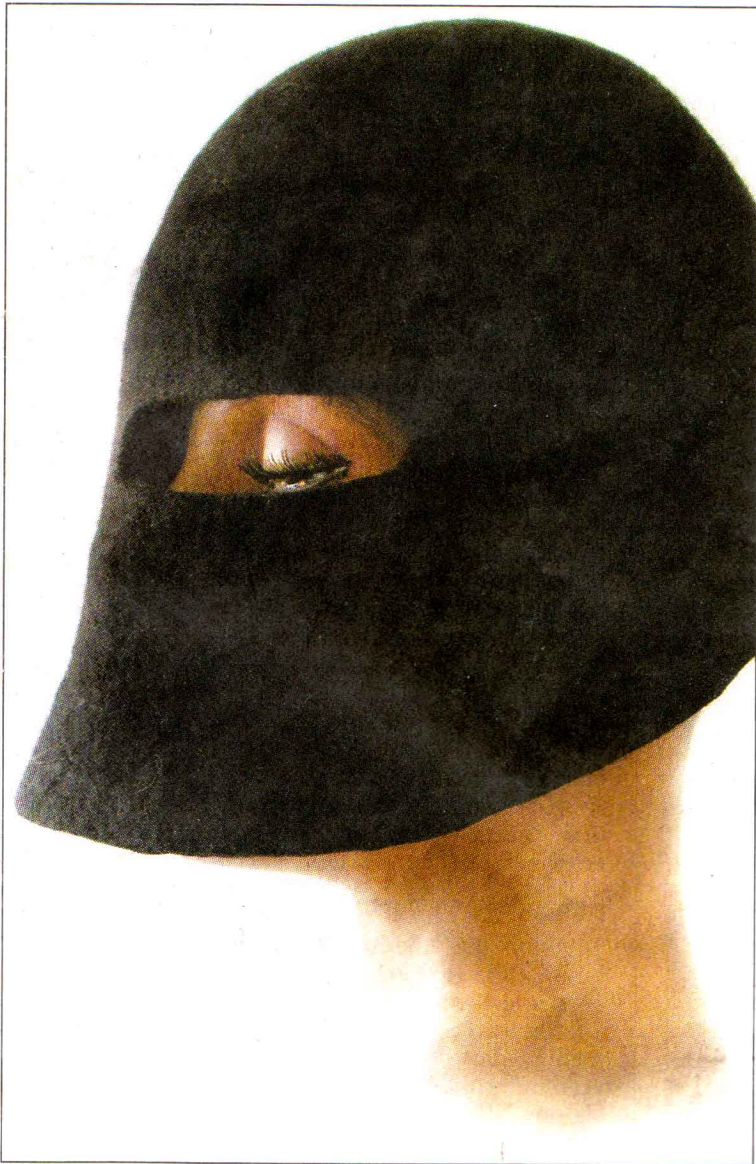
Ein Auslandsstipendium führte Ingrid Thallinger im vergangenen Jahr zuerst nach Antwerpen und dann nach London. Die 44-jährige Absolventin der Linzer Kunstuniversität arbeitete in England in einem Atelier für Stoffentwürfe.

Ihre eigene Hutkollection (siehe Foto) bot sie bei ihrem London-Aufenthalt im renommierten Design-Showroom



„So etwas kann man sich als Designer nur wünschen.“

INGRID THALLINGER  
Designerin in Gmunden



Ein Teil der Hutkollection, die Castelbajac begeistert

Fotos: privat

„twoo see“ in Covent Garden zum Verkauf an. Im Jänner dieses Jahres besuchte der berühmte Pariser Designer Jean-Charles de Castelbajac zufällig dieses Geschäft, wurde auf die ausgefallenen Hüte der Gmundnerin aufmerksam und meldete sich bei ihr telefonisch.

„Er sagte, dass er bei seiner Schau in Paris unbedingt meine Hüte zeigen wollte, bestellte eine Kollection und lud mich nach Paris ein“, sagt Thallinger. Sie legte einige Nachtschichten ein, produzierte - und konnte Ende Februar ihre eigenen Produkte bei

der großen Show in Paris betrachten.

„Das war echt aufregend und eigentlich das, was man sich als Designer wünscht. Kommenden Herbst gibt es meine Kollection im Showroom von Castelbajac in der Nähe des Louvre zu kaufen.“

## Auch in Österreich

Die Hüte (ab 250 Euro), Jacken und Shirts der Gmundnerin gibt es auch in Österreich zu kaufen: in ihrem Atelier in Gmunden, im Linzer Designer-Geschäft Bluma und in Wien im Chegini.

Teile zu sehen unter [www.changingroom.at](http://www.changingroom.at)